


 A hand is shown holding a white rectangular sign. The sign contains the text 'VERHANDLUNGSERGEBNIS ERZIELT' at the top, followed by 'Jetzt entscheiden' and 'unsere Mitglieder!' in large, bold letters. The background is a light blue color with white dashed lines forming a grid pattern. In the top left corner of the sign area, there is a red shield-shaped logo with the text 'TARIF KOMMT VON AKTIV'.
 

TARIF  
KOMMT VON  
AKTIV

VERHANDLUNGSERGEBNIS ERZIELT

# Jetzt entscheiden unsere Mitglieder!

In der fünften Runde der Tarifverhandlungen für die rund 200.000 Beschäftigten bei privaten und öffentlichen Banken gibt es ein Verhandlungsergebnis. Die Entgelte für Bankbeschäftigte steigen in zwei Stufen um insgesamt 4,0 Prozent. (In der bisherigen Rechenweise in unseren Flugblättern erhöht sich die Vergütung durchschnittlich um 1,5 Prozent pro Jahr). verdi wird nun die Mitglieder befragen, ob das Verhandlungsergebnis als Tarifvertrag in Kraft gesetzt werden soll.

## Gehälter steigen in 2 Schritten um insgesamt 4 Prozent

Zum 1. September 2019 steigen die Entgelte um 2,0 Prozent; und zum 1. November 2020 werden die Entgelte um weitere 2,0 Prozent erhöht. In unseren bisherigen Veröffentlichungen haben wir unser Ergebnis immer auf einen Durchschnittswert bezogen auf die Laufzeit umgerechnet. Übersetzt auf dieses Ergebnis bedeutet das eine Steigerung von 1,5 Prozent pro Jahr.

## Auszubildende: 60 Euro mehr Ausbildungsvergütung und Übernahmeregulung

Alle Auszubildenden erhalten ab dem 01. September 2019 60 Euro pro Monat mehr Ausbildungsvergütung. Außerdem ist geregelt, dass Auszubildende, die ihre Ausbildung ab 2020 beginnen, bei betrieblichem Bedarf befristet für mindestens ein Jahr übernommen werden.

Zusätzlich gibt es eine Verhandlungsverpflichtung für einen Ausbildungstarifvertrag, der auch weitere Aspekte zur Steigerung der Ausbildungsqualität enthalten soll.

## Einstieg bei den Themen Qualifizierung und Gesundheitstage gelungen

Wir konnten vereinbaren, dass es zukünftig einen Anspruch auf ein Qualifizierungsgespräch zur Feststellung des Qualifizierungsbedarfes gibt. Besteht ein Bedarf, sollen passgenaue Qualifizierungsmaßnahmen ermöglicht werden, insbesondere mit Blick auf die fortschreitende Digitalisierung und Automatisierung. Für Vorsorgeuntersuchungen gibt es in Zukunft abhängig von der Dauer der Vorsorgeuntersuchung eine bezahlte Freistellung, die mehrere Tage umfassen kann.

Zudem wurde im Rahmen einer Verhandlungsverpflichtung vereinbart, Verhandlungen über die Aktualisierung der Eingruppierungsrichtlinien aufzunehmen. Dabei soll auch über eine Ausweitung der Tariftabelle verhandelt werden.



Vor Beginn der Tarifverhandlungen begrüßt eine Delegation von mehr als 80 Bankbeschäftigten die Tarifkommission vor dem Verhandlungshotel (3. v. R. Christoph Meister, Verhandlungsführer und Mitglied des ver.di-Bundesvorstandes)



Bis früh am Morgen berät und diskutiert die Tarifkommission das Angebot der Arbeitgeber



In Kleingruppen berät die Tarifkommission über das Angebot der Arbeitgeber

## Wie geht es jetzt weiter?

Wir sprechen bewusst von einem Verhandlungsergebnis und noch nicht von einem Abschluss. Denn wir wissen, dass mit diesem Ergebnis einige zufrieden, andere aber auch nicht zufrieden sind. Der Tarifkommission ist es wichtig, nach fünf Verhandlungsrunden und einem mehrere Monate anhaltenden Tarifkonflikt mit besonderer Härte an dieser Stelle die Mitglieder einzubeziehen. Denn ver.di ist eine Mitgliedsorganisation. Bei uns entscheiden die Mitglieder. Die Tarifkommission hat sich daher entschieden, das Ergebnis zur Annahme zu empfehlen, um unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, über dieses Verhandlungsergebnis abzustimmen. Eine Ablehnung hätte dem Mitgliedervotum vorgegriffen und hätte zu einem Abbruch der Verhandlungen geführt. So liegt die Entscheidung jetzt bei unseren Mitgliedern, denn das Verhandlungsergebnis gilt vorbehaltlich der Zustimmung unserer Mitglieder.

Die Mitgliederbefragung wird in den kommenden Tagen starten und läuft bis zum 06. August. Danach wird die Tarifkommission abschließend über eine Annahme oder eine Ablehnung dieses Tarifergebnisses beraten. Bei einer Annahme des Verhandlungsergebnisses werden die Tarifsteigerungen dann ab September umgesetzt. Bei einer Ablehnung werden wir unsere Arbeitskampfmaßnahmen noch einmal sehr deutlich ausweiten müssen, um einen neuen Verhandlungstermin und ein besseres Ergebnis durchsetzen zu können.



Jetzt WhatsApp-Infodienst  
abonnieren: [tariffbewegung-  
banken.de/whatsapp](https://tariffbewegung-banken.de/whatsapp)